

## **Wissenschaftsminister Oppermann ehrt Osnabrücker Nachwuchsforscher**

### **Sechs Doktoranden der Uni Osnabrück erhalten Lichtenberg-Stipendium - Festakt im Landtag**

Wissenschaftsminister Thomas Oppermann ehrt am Montag, 13. Mai 2002 exzellente Nachwuchswissenschaftler der niedersächsischen Hochschulen. Im Rahmen eines Festaktes im Niedersächsischen Landtag übergibt er 50 Doktoranden, darunter sechs Nachwuchswissenschaftlern der Universität Osnabrück, die Urkunden über die Förderung durch die neuen Lichtenberg-Stipendien. Die Veranstaltung erfolgt auf Einladung des Landtagspräsidenten Professor Rolf Wernstedt. Der designierte Präsident der Max-Planck-Gesellschaft, Professor Dr. Peter Gruss, hält die Festrede, der Vorsitzende der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen, Professor Dr. Jürgen Mlynek, begründet die Auswahl der Stipendiaten.

Die mit bis zu 1.750 Euro pro Monat außergewöhnlich hoch dotierten Stipendien sind ein wesentlicher Baustein des integrierten Konzepts zur Eliteförderung, das Niedersachsen als erstes Bundesland eingeführt hat. Die zwei deutschen und vier ausländischen Nachwuchsforscher wurden an der Universität Osnabrück nach einer internationalen Ausschreibung ausgewählt. Sie arbeiten in einem interdisziplinären Promotionsprogramm im Grenzbereich von Biologie, Chemie und Physik. Ziel ihrer Forschungsarbeiten ist die Synthese, Modifikation und Charakterisierung neuartiger Schichten und Oberflächen mit zum Beispiel magnetischen, biologischen oder reaktiven Eigenschaften. Die intensive Betreuung in kleinen Gruppen führt zu verkürzten Promotionszeiten.

Das Promotionsprogramm, angesiedelt im Fachbereich Physik, bildet zudem die Keimzelle einer international orientierten mathematisch-naturwissenschaftlichen Graduiertenschule an der Universität Osnabrück. „Ziel ist es, die Promotionszeiten zu verkürzen, die naturwissenschaftlichen Fächer weiter zu vernetzen und die Internationalisierung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zu verstärken“, erklärt Dr. Wolfgang Mikosch, der Koordinator der zukünftigen Graduiertenschule.

#### **Lichtenberg-Stipendiaten an der Universität Osnabrück:**

Ioana Bradeanu (Betreuer: Prof. Dr. E. Rühl, Dr. R. Flesch, Experimentalphysik)

Forschungsthema: Size effects in transition metal clusters

Maher Izaaryene (Betreuer: Prof. Dr. H. Reuter, Anorganische Chemie)

Forschungsthema: Synthesis and structural characterization of vanadium substituted monoorganotin-polyoxo-compound

Karsten Küpper (Betreuer: apl. Prof. Dr. M. Neumann, Experimentalphysik)

Forschungsthema: Photoelectron spectroscopy on metal-organic compounds

Natascha Niermann (Betreuerin: Dr. M. Schleberger, Experimentalphysik)

Forschungsthema: Thin films of magnetic metallic, organometallic, and metal-oxo-clusters

Isabella Oprea (Betreuer: apl. Prof. Dr. K. Betzler, Experimentalphysik)

Forschungsthema: Linear and nonlinear optical properties of borate glass ceramics

Oleg Sychev (Betreuer: Prof. Dr. G. Borstel, Dr. R. Eglitis, Theoretische Physik)

Forschungsthema: Self-assembling of small metal clusters on ferroelectric surfaces